

Von Wanderheim zu Wanderheim (Aßlarer-, Blasbacher-, Niedergirmeser Heim)

Wegemarkierungen: Weißer Punkt auf schwarzem Grund

Tourenlänge: 17 Kilometer

Wanderzeit: ca. 4 Stunden

Tourenbeschreibung: Wir beginnen diese Wanderung am Wanderheim des Westerwald-Vereins, Zweigverein Aßlar, auf dem Dillberg (256 m). Vor dem Heim biegen wir nach ca. 50 Metern links den Dillberghang hinab, bis wir nach ca. 200 Metern auf einen breiten Waldweg stoßen, auf dem wir rechts hinunter und an der „Wällerquelle“ vorbei, zur Dillbrücke wandern. Wir gehen über die Brücke und gelangen über den Mühlweg zum Aßlarer Bahnhof. An der Fußgängerampel überqueren wir die B277 und gehen am „Alten Rathaus“ vorbei den Kirchberg hinauf. An der Kirche und dem Friedhof wandern wir links vorbei und gelangen in ein Neubaugebiet. An der Hohwardstraße biegen wir links ab und wandern auf diesem befestigten Weg zur „Hohen Warte“ (283 m) hinauf. (1) Von hier oben haben wir eine gute Aussicht in die Täler von Lahn und Dill, sowie in den Taunus und Westerwald.

Den Asphaltweg weiter folgend erreichen wir über die Autobahnbrücke der A45 den Waldrand. Hier wandern wir den Autobahnversorgungsweg rechts hoch, den wir jedoch nach ca. 200 Metern verlassen und rechtwinklig, links in einen Waldweg abbiegen. Dem Wanderzeichen folgend durchwandern wir nun ein ausgedehntes Waldgebiet. Bei einer Wegekreuzung achten wir auf unsere Markierung, die uns auf einem Schotterweg talwärts führt. Nach ca. 200 Metern heißt es nochmals aufpassen, denn hier biegen wir links in einen teilweise verwachsenen Pfad, der uns zum Talgrund führt. Nachdem wir eine Fichtenschonung rechts umwandert haben, sehen wir auf einer Waldwiese eine Hütte stehen. Unser Wanderweg führt nun leicht ansteigend auf einen Bergrücken. Wir überqueren eine Kreuzung und wandern wieder abwärts bis wir an das im Wald gelegene Wanderheim „Waldfrieden“ des Blasbacher Westerwald-Vereins kommen. (2)

Am Heim wandern wir rechts weiter talwärts. Bei einem ehemaligen Basaltsteinbruch gelangen wir an einen Bachlauf, dem wir weiter abwärts folgen und zwischen *Hermannstein* und *Blasbach* auf die L3053 stoßen, der wir ca. 200

Meter in Richtung Hermannstein folgen. Hier überqueren wir eine Wiese und kommen zum gegenüberliegenden Waldrand. Am Blasbacher Bach abwärts liegt nach ca. 2 Kilometern am Hang das schöne Wanderheim „Wällerhorst“ des Westerwald-Vereins Niedergirmes.

